

## WEISSBUCH VERKEHR LISTE DER ZEHN „ORIENTIERUNGSWERTE“

Quelle: Europäische Kommission  
Weißbuch Verkehr [Mitteilung KOM(2011) 144]

<b>Zehn „Orientierungswerte“ zur Verringerung der Treibhausgasemissionen im Verkehr um 60% bis 2050</b>	
	<b>Entwicklung und Einführung neuer und nachhaltiger Kraftstoffe und Antriebssysteme</b>
1	-Bis 2030 soll der Anteil der im Stadtverkehr mit konventionellem Kraftstoff betriebenen PKW an allen im Stadtverkehr eingesetzten Fahrzeugen 50% betragen. Bis 2050 soll dieser Anteil 0% betragen. -Bis 2030 soll das Ziel einer weitestgehend CO <sub>2</sub> -freien Stadtlogistik in größeren städtischen Zentren erreicht werden.
2	-Bis 2050 soll der Anteil der im Flugverkehr verwendeten CO <sub>2</sub> -emissionsarmen Flugkraftstoffe an allen im Flugverkehr verwendeten Flugkraftstoffen 40% betragen. -Bis 2050 sollen die CO <sub>2</sub> -Emissionen von Bunkerölen für die Seeschifffahrt in der EU um 40% gesenkt werden (falls möglich um 50%).
	<b>Optimierung der Leistung multimodaler Logistikketten</b>
3	-Bis 2030 sollen 30% des Straßengüterverkehrs über 300 km auf andere Verkehrsträger wie Eisenbahn- oder Schiffsverkehr verlagert werden. Bis 2050 sollen „mehr als“ 50% verlagert werden.
4	-Bis 2030 soll die Länge des bestehenden Hochgeschwindigkeitsschienennetzes verdreifacht und ein dichtes Schienennetzes in allen Mitgliedstaaten aufrecht erhalten werden. -Bis 2050 soll das neue Hochgeschwindigkeitsschienennetzes vollendet sein. -Bis 2050 sollte der Großteil des Personenverkehrs über mittlere Entfernungen auf die Eisenbahn entfallen.
5	-Bis 2030 soll ein voll funktionsfähiges EU-weites multimodales TEN-V-„Kernnetz“ errichtet werden. -Bis 2050 soll das „Kernnetz“ eine „hohe Qualität und Kapazität“ vorweisen und auf ihm eine entsprechende Reihe von Verkehrsinformationsdiensten angeboten werden.
6	-Bis 2050 sollen alle Flughäfen des „Kernnetzes“ an das Schienennetz, vorzugsweise an das Hochgeschwindigkeitsschienennetz, angebunden sein. -Bis 2050 soll der Anschluss aller Seehäfen des „Kernnetzes“ an das Güterschienenverkehrsnetz und, wo möglich, an das Binnenwasserstraßensystem sichergestellt sein.
	<b>Steigerung der Effizienz des Verkehrs und der Infrastrukturnutzung durch Informationssysteme und marktgestützte Anreize</b>
7	-Bis 2020 soll die modernisierte Flugverkehrsmanagement-Infrastruktur (SESAR) eingeführt werden und der gemeinsame europäische Luftverkehrsraum (Single European Sky) vollendet sein. -Bis 2020 sollen entsprechende Managementsysteme für den Land- und Schiffsverkehr (ERTMS, IVS, SSN und LRIT, RIS) und das europäischen globalen Satellitennavigationssystem (Galileo) eingeführt werden.
8	-Bis 2020 soll der Rahmen für ein europäisches verkehrsträgerübergreifendes Verkehrsinformations-, Management- und Zahlssystem geschaffen werden.
9	-Bis 2020 soll die Zahl der Unfalltoten im Straßenverkehr halbiert werden. -Bis 2050 soll die Zahl der Unfalltoten im Straßenverkehr auf „nahe Null“ gesenkt werden.
10	-Das Prinzip der Kostentragung durch die Nutzer und Verursacher soll umfassend angewendet werden. -Der Privatsektor soll verstärkt zur Verkehrsinfrastrukturfinanzierung gewonnen werden.